

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Hauptausschuss VGBEN	öffentlich	
Verbandsgemeinderat Bad Ems-Nassau	öffentlich	

Bau und Inbetriebnahme von Ladesäulen für E-Autos; hier: Auftragsvergabe**Sachverhalt:**

Die Bundesregierung strebt mindestens 15 Millionen vollelektrische Pkw bis 2030 auf Deutschlands Straßen an. Zum aktuellen Stand sind ca. 1,5 Millionen Elektroautos zugelassen, wobei die Anzahl je nach Quelle und Stichtag variiert. Außer Frage steht aber, dass die Anzahl stetig zunimmt.

Entscheidend für einen Umstieg auf Elektrofahrzeuge ist auch der beschleunigte Ausbau einer flächendeckenden und bedarfsgerechten Ladeinfrastruktur. Aufgrund dessen ist vom Ladesäulenbetreiber wattif Europe GmbH ein Ladeinfrastrukturkonzept in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau erstellt und seitens der Verwaltung der Bau von E-Ladesäulen im Rahmen des Förderprogramms KIPKI angemeldet worden. Das Unternehmen hat sich in der Ortsbürgermeisterdienstversammlung am 06.07.2023 in Bad Ems vorgestellt.

Geplant ist ein flächendeckender Ausbau von Ladepunkten für Elektroautos. Standort-spezifisch sollen entweder Ladesäulen oder Wallboxen errichtet werden.

Alle wirtschaftlich zu betreibenden Ladepunkte sollen - aufgrund der Förderbedingungen vom KIPKI-Programm - an einen Dienstleister vergeben werden. So sind bspw. die Ladesäulen am Freibad Nassau bereits errichtet worden. Die nicht wirtschaftlich zu betreibenden Standorte, die aber für den Ausbau der Ladeinfrastruktur notwendig und als Lademöglichkeiten vor Ort unabdingbar sind, sollen nun in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau über KIPKI errichtet werden. Wenngleich viele Elektroauto-besitzer ihr Auto zu Hause laden, ist mit Blick in die Zukunft gerichtet ein erhöhter Bedarf nach Lademöglichkeiten zu erwarten. Dies zeichnet sich auch an den bisher errichteten Ladesäulen in der Verbandsgemeinde ab. Es kommt hinzu, dass nach Vorgaben des Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetzes (GEIG) größere Parkplätze verpflichtend mit Ladesäulen ausgestattet werden müssen.

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung sind Firmen für den Bau und die Inbetriebnahme an den nachfolgend angeführten Standorten auf Grundlage eines Leistungsverzeichnisses zur Abgabe eines Angebots aufgefordert worden:

- Adolf-Reichwein-Schule
- Altes Rathaus Bad Ems
- Vorplatz vom Campingplatz Obernhof
- Dorfgemeinschaftshaus Frücht
- Kita Fachbach
- Kita Winden
- Limeshalle Arzbach
- Mehrzweckhalle Singhofen
- Parkplatz Kappesfeld Dausenau
- Turnhalle Hasenkümpel
- Turnhalle Silberau
- Dorfgemeinschaftshaus Becheln

Am Submissionstermin (22.07.2025, 11:00 Uhr) lagen sechs Angebote vor. Zusätzlich ist ein Angebot verspätet per Post eingegangen, welches aus der Wertung ausgeschlossen wurde. Die Angebote sind inhaltlich und auf Vollständigkeit seitens der Verwaltung geprüft worden. Die Reihenfolge der geprüften Angebote stellt sich damit wie folgt dar:

1. CUBOS Service GmbH, Wolfsburg	254.508,18 €
2. Firma B	293.765,32 €
3. Firma C	325.630,18 €
4. Firma D	343.633,56 €
5. Firma E	363.650,33 €
6. Firma F	447.713,57 €

Die finanziellen Mittel sind bereits vor Ausführung der Maßnahme von der Fördermittelstelle ausgezahlt worden und auf der Buchungsstelle 11420-374291 vorhanden.

Daher wird vorgeschlagen, dass der Auftrag für den Bau und die Inbetriebnahme von Ladesäulen für E-Autos an die Firma CUBOS Service GmbH zu einem Gesamtpreis von 254.508,18 € / brutto vergeben wird.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau empfiehlt und der Verbandsgemeinderat beschließt den Auftrag für den Bau und die Inbetriebnahme von Ladesäulen für E-Autos an die Firma CUBOS Service GmbH aus Wolfsburg zu einem Preis von 254.508,18 € / brutto auf der Grundlage ihres Angebotes vom 10.07.2025 zu vergeben.

Birk Utermark
Beigeordneter

Anlagen:

- Angebot Fa. CUBOS Service GmbH, Wolfsburg